



GEMEINDEAMT KAINBACH BEI GRAZ

Pol. Bezirk Graz-Umgebung, 8010 Kainbach bei Graz, Hönigtaler Straße 2

Tel. 0316/30-10-10, Telefax 0316/30-10-10/109,
E-Mail: gde@kainbach.gv.at; Homepage: www.kainbach.gv.at

UID-Nr.: ATU59448949, DVR-Nr.: 0407097

Parteienverkehrszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr, Dienstag, Donnerstag 8.00 – 10.00 und 15.00 – 18.00 Uhr

INTERNETAUSGABE
der Gemeinde Kainbach bei Graz

Österreichische Post AG
Entgelt bezahlt

Kainbach bei Graz,
am 15.12.2021

GEMEINDEINFORMATION 9 / 2021



Der Impfbus kommt zu uns:

**Hol Dir Deine
Corona-Schutz-
impfung vor Ort &
ohne Anmeldung!**

**Am Freitag, den 21.01.2022
in der Zeit von
10:30-13:30 Uhr**

**Sportanlage Ragnitz
Ragnitzstraße 338, 8047**



Mehr Infos unter:
www.impfen.steiermark.at



In den Impfbussen können Erwachsene aber auch Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren geimpft werden, verimpft wird der Impfstoff von Biontech/Pfizer. Erst-, Zweit- und Drittimpfungen (Booster) möglich!

Information Freiwillige Feuerwehr Kainbach bei Graz – Friedenslicht 2021

Auch in diesem Jahr werden wir, in welcher möglichen Form auch immer, das Friedenslicht aus Bethlehem beim Feuerwehrhaus verteilen. Das Friedenslicht steht am 24.12.2021 in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr beim Feuerwehrhaus zur Abholung zur Verfügung.

Die freiwillige Spende kommt wieder einem karitativen Zweck sowie der Feuerwehrjugend zu gute. Die Kameraden der FF Kainbach bei Graz wünschen Ihnen und Ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und vor allem Gesundheit für 2022!

Bitte um Vorsicht bei Feuerwerken zu Silvester

Jährlich bekommen wir im Gemeindeamt Rückmeldungen von Gemeindebürger*innen, dass zu Silvester im Nahbereich von Wohnhäusern Feuerwerkskörper abgeschossen und am Neujahrstag abgebrannte Raketen auf Hausdächern oder in Gartenanlagen gefunden werden. Wir ersuchen höflichst, die Gesetzeslage zu berücksichtigen und somit flächendeckend in Ortsgebieten, sowie in der Nähe von öffent-

lichen Einrichtungen und in der Nähe von Menschengruppen, das Abschießen von Feuerwerkskörpern zu unterlassen. Bitte bedenken Sie, dass jedes Jahr durch Feuerwerkskörper Brände ausgelöst werden. Halten Sie daher bitte beim Abschießen von Feuerwerkskörpern entsprechenden Abstand zu Objekten und Wäldern.

Danke für Ihre Rücksichtnahme!

Danke für über 3 Jahre im Gemeindeinnendienst – Dipl. Ing. Madeleine Sallmutter, BSc

Mit Ende Oktober 2021 hat uns Frau DI Madeleine Sallmutter, BSc, mitgeteilt, dass sie die einmalige Möglichkeit bekommen hat, in ihrer Heimatgemeinde eine Stelle im Bauamt zu bekommen, für welche sie sich ursprünglich sogar schon vor mehr als 3 Jahren einmal beworben hat. Da sie uns als Gemeinde sehr dankbar für die gute Zusammenarbeit ist, hat sie in den Bewerbungsgesprächen vereinbart, dass sie ihre Kündigung erst dann vollziehen wird, wenn wir in der Gemeinde die durch ihren Abgang unbesetzte Stelle

neu besetzen können. Dafür sind wir sehr dankbar waren. Nach einer kurzen Einschulungs- und Übergangsphase mit ihrem Nachfolger wird sie am 28.02.2022 ihren letzten Arbeitstag in unserer Gemeinde haben.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei Frau Dipl. Ing. Madeleine Sallmutter, BSc, für ihre Arbeit recht herzlich bedanken und wünschen ihr alles Gute für ihre weitere berufliche Laufbahn.

Willkommen im Gemeindeinnendienst – Harald Egger-Schinnerl

Nach der ausgesprochenen Kündigung von Frau DI Madeleine Sallmutter, BSc, wurde zur Nachbesetzung des frei gewordenen Dienstpostens die Stelle neu ausgeschrieben. Die Ausschreibung der Stelle erfolgte in der Gemeindeinformation 7/2021 sowie über das AMS und auch in der Kleinen Zeitung. In der Gemeinderatssitzung am 14.12.2021 wurde von den anwesenden Mitgliedern der einstimmige Beschluss gefasst, Herrn Harald Egger-Schinnerl, vorerst befristet auf ein Jahr, in den Gemeindedienst aufzunehmen. Herr Harald Egger-Schinnerl kommt

aus der Praxis und hat nach seiner Lehre und Ausbildung zum Maurer sich zum Polier ausbilden lassen und ist gerade in der Ausbildung zum Baumeister. Er wird am 1. Jänner 2022 seinen Dienst in der Gemeinde antreten.

Wir wünschen ihm alles Gute für seine neuen Aufgabenbereiche und freuen uns über einen weiteren verlässlichen Mitarbeiter im Gemeindeinnendienst. Er wird Ihnen als Ansprechpartner für Fragen im Bereich Bauen zur Verfügung stehen.

Danke für 3 Monate im Kinderbetreuungsdienst – Carola Heitzer

Mitte November hat Frau Carola Heitzer uns mitgeteilt, dass sie aus privaten Gründen um Auflösung des Dienstverhältnisses ersucht, womit der Dienstvertrag per 30.11.2021 im beidseitigen Einverständnis aufgelöst wurde.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei Frau Carola Heitzer für ihre Arbeit recht herzlich bedanken und wünschen ihr alles Gute für ihre weitere berufliche Laufbahn.

Aktuelle Volksbegehren

Aktuell können für folgende registrierte Volksbegehren Unterstützungserklärungen abgegeben werden:

- Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen! (seit 06.02.2020)
- Stoppt Leberdier-Transportqual (seit 11.03.2020)
- RECHT AUF WOHNEN (seit 16.03.2020)
- Zivildienst-Volksbegehren (seit 06.07.2020)
- Wiedergutmachung der COVID-19-Massnahmen (seit 14.07.2020)
- Black Voices (seit 31.08.2020)
- Kinderrechte-Volksbegehren (seit 04.01.2021)
- Freiraumvolksbegehren (seit 05.02.2021)
- Staatsbürgerschaft für Folteropfer (seit 02.03.2021)
- RÜCKTRITT BUNDESREGIERUNG (seit 11.03.2021)
- Lieferkettengesetz Volksbegehren (seit 19.03.2021)
- ECHTE Demokratie – Volksbegehren (seit 01.04.2021)
- Beibehaltung Sommerzeit (seit 12.04.2021)
- anti-gendern Volksbegehren (seit 15.04.2021)
- Untersuchungsausschüsse live übertragen (seit 22.04.2021)
- Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung (seit 28.04.2021)
- Letzte Hilfe (seit 17.05.2021)
- Arbeitslosengeld RAUF! (seit 31.05.2021)
- FÜR UNEINGESCHRÄNKTE BARGELDZAHLUNG (seit 31.05.2021)
- KURZ MUSS WEG (seit 18.06.2021)
- Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren (seit 29.06.2021)
- Unabhängige JUSTIZ sichern (seit 29.06.2021)
- Asylstraftäter sofort abschieben (seit 14.07.2021)
- Verbot für Kinder-Instagram (seit 19.07.2021)
- COVID-Massnahmen abschaffen (seit 29.07.2021)
- Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung! (seit 29.07.2021)
- Rettung unserer Spargbücher (seit 15.11.2021)
- Wir fordern Coronaimpfstoffalternativen! (seit 23.11.2021)

Auf der Homepage des BMI (Bundesministerium für Inneres, <http://www.bmi.gv.at>) können Sie sich laufend über den aktuellen Stand der Verfahren informieren.

Neuer Verlassenschaftsnotar verantwortlich für das Gemeindegebiet Gemeinde Kainbach bei Graz



Als Gerichtskommissär ist Notar Mag. Christoph Lohberger mit seinem Team künftig für sämtliche Verlässe betreffend der (Markt-)Gemeinden Laßnitzhöhe, Nestelbach bei Graz, **Kainbach bei Graz**, St. Marein bei Graz sowie teilweise für Eggersdorf bei Graz zuständig. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit auch in Angelegenheiten der Gemeinde.




Öffnungszeiten:
Mo–Do: 08:00–12:00, 13:00–17:00
Fr: 08:00–12:00, 13:00–15:00
oder nach Vereinbarung.

Die erste Rechtsauskunft ist kostenlos.

NOTARIAT LOHBERGER

Hauptstraße 140, 8301 Laßnitzhöhe
(Schwarzl Klinik / 1.OG)

T: 03133–33200
E: office@notariat-lohberger.at


notariat-lohberger.at

Neue Mietpreise für Objekte der Gemeinde Kainbach bei Graz

In der Gemeinderatssitzung am 14.12.2021 wurden nachfolgende neue Mietpreise (letzte Anpassung war 2012) beschlossen:

Stocksporthalle Sportanlage Ragnitz (exkl. Betriebskosten) – keine USt-Verrechnung

pro Stunde: € 14,00

ganzer Tag: € 140,00

Trainingseinheit Kunstrasen Sportanlage Ragnitz inkl. Kabine – keine USt-Verrechnung

wochentags (Einheit: 90 Minuten): € 150,-- plus € 20,-- Flutlicht (bei Bedarf)

Samstag, Sonntag, Feiertag (Einheit: 120 Minuten): € 170,-- plus € 20,-- Flutlicht (bei Bedarf)

Trainingseinheit Naturrasen Sportanlage Hönigtal inkl. Kabine – keine USt-Verrechnung

wochentags (Einheit: 90 Minuten): € 100,-- plus € 15,-- Flutlicht (bei Bedarf)

Naturrasen Sportanlage Hönigtal inkl. Kabine – keine USt-Verrechnung

Ganzer Tag: € 600,- plus € 50,-- Flutlicht (bei Bedarf)

Sportanlage Hönigtal - Veranstaltungssaal – keine USt-Verrechnung

Sommerpreis: € 8,-- pro Stunde bzw. € 80,-- pro Tag

Winterpreis: € 10,-- pro Stunde bzw. € 100,-- pro Tag

(Winterpreis im Zeitraum 1.10. bis 30.04.)

Turnsaal VS Hönigtal – Preis inkl. 20% USt

Sommerpreis: € 7,20 pro Stunde bzw. € 72,-- pro Tag

Winterpreis: € 9,60 pro Stunde bzw. € 96,-- pro Tag

Zusatz: € 12,-- pro Umkleide, wenn erforderlich

(Winterpreis im Zeitraum 1.10. bis 30.04.)

Reinigung nach 20:00 Uhr: € 18,-- / Stunde

(Reinigung nach 20:00 Uhr heißt, dass die Umkleideräume bis spätestens 19:40 Uhr geräumt sein müssen!)

Medienraum VS Hönigtal – Preis inkl. 20% USt

€ 12,-- pro Stunde bzw. € 72,-- pro Tag

Reinigung nach 20:00 Uhr: € 18,-- / Stunde

Heimatsaal – Preis inkl. 20% USt

€ 30,-- pro Stunde bzw. € 300,-- pro Tag

Bühne inkl. Bühnentechnik – Preis inkl. 20% USt

€ 12,-- pro Stunde bzw. € 120,-- pro Tag

Foyer und Schank Heimatsaal – Preis inkl. 20% USt

€ 6,-- pro Stunde bzw. € 60,-- pro Tag

Mehrzweckraum – Künstlergarderobe – Preis inkl. 20% USt

€ 6,-- pro Stunde bzw. € 60,-- pro Tag

Florianisaal – Preis inkl. 20% USt

€ 24,-- pro Stunde bzw. € 240,-- pro Tag

Foyer und Schank Florianisaal – Preis inkl. 20% USt

€ 6,-- pro Stunde bzw. € 60,-- pro Tag

Sitzungs- und Trauungssaal – Preis inkl. 20% USt

€ 18,-- pro Stunde bzw. € 180,-- pro Tag

Berg- und Naturwacht / Mehrzweckraum – Preis inkl. 20% USt

€ 12,-- pro Stunde bzw. € 120,-- pro Tag

Auf- / Abbau und Reinigung für Veranstaltungen Gemeindezentrum – Preis inkl. 20% USt

€ 18,-- pro Stunde und Person

Allgemein: Schäden sind zu 100% vom Verursacher zu tragen (inkl. Kosten für Sanierungsorganisation!) Weiters können für Sport- und Kulturveranstaltungen Saalmieten über die entsprechenden Budgetbereiche bei Antragstellung gefördert werden.

Das ganze Haus im neuen Glanz! Zu- und Umbau Gemeindezentrum kurz vor der Fertigstellung

Voller Stolz konnten wir in den vergangenen Wochen und Monaten immer wieder neue Bereiche unseres Gemeindezentrums übernehmen und der geplanten Nutzung zuführen. Die eine oder andere „Kleinigkeit“ fehlt noch, jedoch konnten wir 99% der Bauarbeiten in dem von uns gefassten „Extraziel“ mit Jahresende 2021 abschließen. Ein großer DANK gilt unserem Generalplaner und der örtlichen Bauaufsicht in einer Person, Herrn DI Georg Keler, der gefühlt jeden Tag (auch an den Wochenenden) auf der Baustelle war und die Firmen immer so koordiniert und kontrolliert

hat, dass keine großen „Stehzeiten“ entstanden sind. Die Corona Pandemie hat uns bisher von allen geplanten öffentlichen Veranstaltungen (Spatenstichfeier, Rohbaufeier, Tag der offenen Tür, Einweihungsfest...) abgehalten. Wir möchten aber allen Gemeindegänger*innen die Möglichkeit geben, unser neues Zuhause für Kinderkrippe, Kindergarten, Gemeindeamt, Veranstaltungsbereiche, Feuerwehr und Bauhof sowie Ordination kennen zu lernen und werden am Jahresanfang 2022 entsprechende Termine ausschreiben.



Bauhofansicht vor dem Baustart – April 2020



Bauhofansicht vor Fertigstellung – November 2021



Gartenansicht vor dem Baustart – April 2021



Gartenansicht Rohbau – Mai 2021



Gartenansicht vor Fertigstellung – Dezember 2021



Straßenansicht vor dem Baustart – April 2021



Straßenansicht vor Fertigstellung – Dezember 2021

Förderungen der Gemeinde Kainbach bei Graz

Anschluss an Nah- und Fernwärmeversorgungsnetz:

Pauschalbetrag pro Anlage: € 300,--

Asphaltierung von landwirtschaftlichen Hofzufahrten und privaten Interessentenwegen:

Förderbetrag: € 15,00 / pro lfm der neu asphaltierten Straße

Instandhaltung von geschotterten landwirtschaftlichen Hofzufahrten:

Förderbetrag: 50 % der Material- und Transportkosten, bis zu einem Höchstbetrag von € 250,00 pro Jahr bis 400 Meter Weglänge, über 400 Meter Weglänge € 500,00 pro Jahr.

Biomasseheizungsanlagen:

Pauschalbetrag pro Anlage: € 300,--

Wärmepumpen (Grundwasser-Wärmepumpe, Erd-Wärmepumpe, Tiefensonde, Erd-Wärmepumpe – Flächenkollektor und Luft- Wärmepumpe):

Pauschalbetrag pro Anlage: € 300,--

Photovoltaikanlagen:

Photovoltaikfläche bis 10 m² € 30,-- pro angefangenem m² Kollektorfläche

über 10m² € 25,-- je weiterem angefangenen m² Kollektorfläche

Höchstbetrag: € 500,--

Solarthermieanlagen:

Solarfläche bis 10 m² € 30,-- pro angefangenem m² Kollektorfläche

über 10m² € 25,-- je weiterem angefangenen m² Kollektorfläche

Höchstbetrag: € 500,--

öffentliche Verkehrsmittel:

Jahreskarte: 20% bzw. 15% der Kartenkosten bei ausgewählten Karten

Förderungen für Neugeborene:

- Eltern von Neugeborenen bekommen für die ersten zwei Lebensjahre ihres Kindes auf Anfrage eine 120 l Windeltonne zur Verfügung gestellt. Diese Tonne kann im Gemeindeamt angefordert werden.
- Seit 2014 wird für jedes Neugeborene, das den Hauptwohnsitz in der Gemeinde hat, ein mit nützlichen Utensilien ausgestatteter Rucksack als Geschenk überreicht.
- Der Ankauf von Mehrwegwindeln wird mit € 100,-- für eine Grundausstattung und mit € 50,-- für ein Nachrüstpaket gefördert. (Förderung durch den Abfallwirtschaftsverband Graz-Umgebung)

Zuschuss für Kindergärten, Kinderkrippen und andere Kinderbetreuungseinrichtungen:

Die Gemeinde Kainbach bei Graz übernimmt 50% der Kosten für Kindergärten, Krabbelstuben, Kinderkrippen und andere Kinderbetreuungseinrichtungen, welche die Gemeinde Kainbach bei Graz selbst nicht anbietet, bis zu einem Höchstzuschussbetrag von € 100,-- pro Monat.

Zuschuss für Kinder bis 14-Jahre für Sommersportwochen:

Die Gemeinde Kainbach bei Graz unterstützt die Teilnahme an der Sommererlebnissportwoche „Xund ins Leben“ bzw. dem Fußballcamp des JSV Ries-Kainbach mit einem Pauschalbetrag von € 20,-- pro Kind.

Zuschuss für Kinder bis 14-Jahre für Liftkarten beim „Wimmerlift“:

Die Gemeinde Kainbach bei Graz übernimmt 50% der Kosten für die Liftkartenpreise beim Wimmerlift bis zu einem Maximalzahlungsbetrag von € 60,-- pro Kind und Saison.

Zuschuss für Kinder bis 14-Jahre für Skikurse des Sportvereins Hart-Purgstall:

Die Gemeinde Kainbach bei Graz unterstützt die Teilnahme an einem Skikurs des Sportvereins Hart-Purgstall mit einem Pauschalbetrag von € 10,--.

Seniorentagesbetreuung:

Die Gemeinde Kainbach bei Graz subventioniert gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 15.11.2018 die verbleibenden Restbetreuungskosten (Gemeindekostenanteil nach Abzug der jeweiligen Selbstbehaltskosten der zu pflegenden Person bzw. Zuzahlungsbeträge des Landes Steiermark oder andere Zuzahlungen (Sozialhilfverband) bzw. Förderungen öffentlicher Stellen wie zum Beispiel dem Sozialministerium) für Seniorentagesbetreuungseinrichtungen bis zu einem Höchstzuschussbetrag von € 200,-- pro Monat.

Schulveranstaltung:

Bei Kosten bis zu € 200,--	Förderbetrag: € 30,--
von € 201,-- bis zu € 400,--	Förderbetrag: € 40,--
über € 400,--	Förderbetrag: € 55,--

Musikschulbeihilfe:

50% der Kosten bis zu einem Höchstförderbetrag von € 350,-- pro Jahr.

Weitere Förderungen, Informationen und Voraussetzungen finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.kainbach.gv.at>.

Alttextilien und Schuhe – Neue Sammelboxen in Graz-Umgebung

Schon bisher erfolgte die Sammlung der Altkleider und Schuhe in vier Gemeinden von Graz-Umgebung durch Carla, einem Beschäftigungsprojekt und der Sachspendendrehscheibe der Caritas Steiermark. Ab Jänner 2022 wird nun Carla im gesamten Bezirk für eine wöchentliche Entleerung der brandneuen weißen Sammelboxen sorgen und die gesammelten Kleiderspenden auch verwerten.

Was passiert mit der Kleidung und den Schuhen aus der Sammelbox bei Carla?

Carla betreibt alle Verarbeitungsschritte im Sachspenden-Kreislauf selbst: Vom Entleeren der Container über den Transport, von der Lagerlogistik über die Sortierung bis zum Verkauf. Die Textilien werden in Graz sortiert, überprüft, bewertet und je nach Qualität dem Wiederverwertungskreislauf zugeführt. Beschäftigt sind Menschen, die am Rand des Arbeitsmarktes stehen und somit eine Möglichkeit bekommen, wieder ins reguläre Arbeitsleben zurückzufinden. Abhängig vom Zustand der Sachspenden erfolgt die Weitergabe an Caritas-Einrichtungen oder die Weitergabe an bedürftige Personen über Carla basic Gutscheine, die Auslieferung an die 33 Carla-Shops in der ganzen Steiermark, der Verkauf in den Großhandel oder die fachgerechte Entsorgung.

Wie werden sie verwertet? Carla verwertet einen Großteil der Ware in der Steiermark und trägt somit zu einer regionalen Wertschöpfungskette bei. Bei Textilien und Schuhen liegt der Shop-Anteil bei rund 25%, der Müllanteil bei 15%. Nicht verwertet werden können schadhafte, schmutzige, nasse und unvollständige Sachspenden. Aber nicht für alle Sachspenden gibt es in der Steiermark eine Nachfrage. Diese Waren, die nicht über die Shops verkauft werden können, werden an weitere Händler verkauft und veräußert. Carla hat ein Netz von 120 Abnehmer*innen. Die Händler kommen vorwiegend aus dem osteuropäischen Raum und dem Balkan. In der Regel sind das Familienbetriebe oder Kleinstunternehmen mit einem Secondhandgeschäft oder einem Flohmarkt-handel in ihrer Heimat. Klassische Großhändler, welche die bei Carla gekauften Waren an Dritte weiterverkaufen, gibt es nur vier.

Warum sind das Einkaufen und das Spenden gut erhaltener Waren gut für die Umwelt? Der Konsum und das Spenden von gut erhaltener Secondhandware verlängert die Nutzungsdauer und trägt damit zu einer Schonung von Ressourcen bei und hilft Müll zu vermeiden. Bei Textilien reduziert es den Aufwand für Ackerflächen und den Einsatz von Wasser, Pestiziden oder Kunstdünger bei der Neuproduktion, es verringert Transportkosten und den CO₂-Ausstoß.

Richtige Altkleidersammlung:

Tragbare, saubere Kleidung, Textilien und paarweise gebündelte Schuhe in einen transparenten Sack geben - damit sie auch trocken bleiben - diesen verschließen und in die Sammelbox werfen!

Das gehört in die Sammelbox:

- P Jegliche saubere und intakte Bekleidung
- P Tragbare Schuhe (paarweise gebündelt z.B. mit den Schuhbändern zusammenbinden)
- P Saubere Heimtextilien (Bettwäsche, Vorhänge, Decken, Polster)

Nicht in die Sammelbox gehören:

- à verschmutzte und kaputte Textilien, Kleidung und Schuhe
- à Stofftiere, Geschirr, Bücher etc.
- à Teppiche

Tipp: Wiederverwendung spart Energie und vermeidet Emissionen!

Besuchen Sie beim nächsten Einkauf einen Re-Use-Shop in Ihrer Nähe!

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.awv-graz-umgebung.at

Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch telefonisch! Sie erreichen uns unter der Nummer **0316 680040**. Die Abfallberaterinnen des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung



Frohe Weihnachten, ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022

**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.**

Gemeindevorstand

Bürgermeister Ing. Matthias Hiti;
Vizebürgermeister Johann Bloder; Gemeindegassier Alois Höfer

Gemeinderat

Angelika Fuchs; Monika Gutschi; Anna Hahn; Renate Schweitzer;
Klaus Buchegger; Ing. Lukas Ebner; Patrick Fröhlich; Ing. Markus-Jörg Kropf;
Markus Lindner-Mayerhold; Christian Rab; Hermann Steppeler und Anton Suppan

Bauhof – Wirtschaftshof

Martin Gölles; Georg Hahn; Peter Kapfenberger; Manfred Paulitsch und Martin Wimmer

Gemeindeamt

Harald Egger-Schinnerl, Alessandra Hitter-Gruffè; Andrea Rab, Anna Reitzer;
DI Madeleine Sallmutter, BSc; Lisa Sterbenz; Stefanie Vorraber-Lindner;
Renate Wohlmuther (ATZ) und Amtsleiter Ing. Thomas Pichler

Kinderbetreuung

Christina Baierl; Eva Bildstein; Valentina Doupona; Gabriele Fieder; Gabriela Grabner;
Jennifer Hart; Maryam Heidarian; Christine Innerhofer; Astrid Rauscher;
Stefanie Rauscher; Monika Schieder; Tanja Scholz; Marlen-Marie Schreiner, Renate Tromper;
Bernadette Url; Melissa Urschler; Katrin Weidacher; Bettina Wilfling und
Kinderbetreuungsleiterin Marie-Theres Pammer

Volksschule Hönigtal

Eva Hintz, Ilse Nagl und Sonja Paier

**Das Gemeindeamt und die Postpartner-Geschäftsstelle bleiben am Freitag, dem 24.12.2021 und
Freitag, dem 31.12.2021 geschlossen!**

ÖFFNUNGSZEITEN GEMEINDEAMT:

Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 8:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag jeweils von 8:00 bis 10:00 und von 15:00 bis 18:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN POSTPARTNERGESCHÄFTSSTELLE:

Montag bis Freitag jeweils von 8:00 bis 10:00 Uhr und von 15:00 bis 17:00 Uhr

SPRECHSTUNDEN DES BÜRGERMEISTERS:

Dienstag und Donnerstag jeweils von 16:00 bis 18:00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN ASZ – Sperrmüllsammlung:

Einmal im Monat in der Zeit von 07:30 bis 18:00 Uhr, ausschließlich nach telefonischer Terminvereinbarung

Gemeindegassier:



(Alois Höfer)

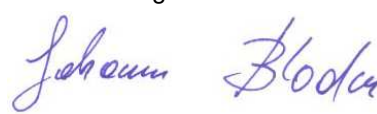
Der Gemeindevorstand:

Bürgermeister:



(Ing. Matthias Hiti)

Vizebürgermeister:



(Johann Bloder)